

In der Sitzung des Ausschusses am 2.12.14 wurde unter TOP 3.3 beschlossen, den Antrag befürwortend an den Verkehrsverbund Rhein Sieg(VRS) weiterzuleiten.

Die Antwort des VRS vom 26. Januar 2015 ist als Anlage beigelegt. Der VRS hat sich mit der Bahn in Verbindung gesetzt. Laut Auskunft der Bahn ist derzeit eine Eingliederung des VRS Fahrscheines in den Bahn Fahrschein technisch nicht möglich.

Darüber hinaus wären auch zusätzlich detaillierte vertragliche Vereinbarungen hinsichtlich Preisgestaltung, Ausgleichszahlung etc. zwischen dem VRS und der Bahn erforderlich, die derzeit nicht vorliegen. Die Bahn hat eine Durschrift des Antwortschreibens des VRS erhalten.

Derzeit ist mit einer kurzfristigen Integration daher nicht zu rechnen. Die Verwaltung wird sich auch mittelfristig für die Eingliederung der Fahrscheine in das System der DB einsetzen.

Rheinbach, den 23. Februar 2015

gez. Unterschrift
Peter Feuser
Fachbereichsleiter

gez. Unterschrift
Kurt Strang
Fachgebietsleiter